nach der KID´S WM:

Gallus bewegt sich –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

24.3. 2007
in der Paul-Hindemith-Schule
von 10.30 – 16.30 Uhr

- **Sportparcours**
  von Dart über Fußballschule, Balltanz, Rückentraining, Spiele bis Taekwondo
- **Specials für Mädchen und Frauen**
  Wen do, Clip-Dance, Frauensportkurs, Basketball
- **Auftritte**
  Showdance Karate + Theatersport + Taekwondo + Gardetanz + Ballkunst
- **Vorführungen**
  Gallus-Fußballfime + Kids-WM-Diashow
- **Infostände und Kontaktbörse**
- **Verlosung für Parcourts –TeilnehmerInnen**
- **Gallus-Kodex gegen Rassismus**

Photo Antonio Mansello für die Aktionswoche 2006 von FARE - Football against Racism in Europe - danke an Antonio M. und FARE für die Überlassung!

SchirmherrInnen:
Nuran Yılmaz, Danny Lettkemann Stadtteilbotschafter Innen Gallus + Mounir Zerouali, der Gallus-Balltänzer

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!

ein Kooperationsprojekt von Kids-WM/Sportkreis Frankfurt e.V. • Ora dal e.V. – Güneş- Theater • Programm Integration durch Sport der Sportjugend Hessen • Galluszentrum • Kind im Gallus e.V. • QM Soziale Stadt Gallus • Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt mit der Paul-Hindemith-Schule • Bewegungsimpulse e.V. • C.C. Silberfunken • BJK-Fen-Çarşı • Die Kamerunер • FFV Sportfreunde 04 • Frauenverein für Selbstverteidigung • Frühförderstelle Gallus • Gallus Hawks • GSU Griechische Sportunion • Islamischer Infoservice I.I.S. e.V. • Kinderhaus Gallus/ Kommunale Kinder-, Jugend-und Familienhilfe der Stadt Frankfurt • Maison du Maroc • SG 28 • SIS/AWO an der PHS • Projekt START • Teakyon Doyang • TSKV Umut Cityspor • Wimbum – Deutsch-Afrikanisches Kulturhaus

Kontakt Tel.: 0176 – 511 70 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online de, Web: www.mein-gallus.de

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
König-Baudouin-Stiftung
Kind im Gallus
http://www.mein-gallus.de

Turnschuhe mitbringen + in den Hallen Turnschuhe vorgeschrieben + Turnschuhe mitbringen + in den Hallen Turnschuhe vorgeschrieben

nach der KID'S WM:

Gallus bewegt sich-

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Sport Angebot Suche

Netzwerk

zwischen Vereinen, Jugendhilfe und Straßeninitiativen

Austausch

das heißt gegenseitiger Nutzen von Angeboten und Ressourcen

Paten-/Partnerschaften

zwischen Vereinen, Kinderinitiativen und -Einrichtungen

Gallus-Kodex

NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Ein Kooperationsprojekt von Kids-WM/Sportkreis Frankfurt e.V. + Ora da e.V.-Güneş-Theater + Programm Integration durch Sport der Sportjugend Hessen + Kind im Gallus e.V. + www.mein-gallus.de + Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt
Unterstützt durch das Programm Stand Up Speak Up der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der König-Baudouin-Stiftung, Sportamt Frankfurt, ReiseBank Western Union und Hessen Toplum
Kontakt: Tel.: 0176 – 511 79 808 – Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
König-Baudouin-Stiftung
Kind im Gallus

Dokumentation: Weiterentwicklung der Kooperationen und Vernetzungen im Gallus – Ergebnisse der Befragung zu Sportangeboten und –Bedarfen, Rassismuserfahrungen und Inhalten für den Gallus-Kodex – Programm und Fotos vom Sportaktions- und Infotag- und: alles nur eine Etappe ….

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Mit Gallus bewegt sich—auch aufeinander zu und gegen Rassismus haben wir die vielen Fragen, die während der Kids-WM nach Sportmöglichkeiten im Gallus gestellt wurden, aufgegriffen.

Seit November 2006 gab es mehrere Netzwerktreffen und es wurde zusammengetragen, welche Sportangebote es im Gallus gibt und welche fehlen, wo Plätze und Hallen genutzt werden können und wo und wem sie fehlen, welche Sportarten gefragt sind und wie Verbesserung durch Vernetzungen, Paten- und Partnerschaften zwischen Vereinen, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Straßeninitiativen geschaffen werden können.

Ein Ergebnis der Vernetzung wurde ein großer Sportaktions- und Infotag am 24.3.2007 in der Paul-Hindemith-Schule. Was gemeinsam entstanden war, wurde vorgestellt– mit kurzen Beiträgen, aber vor allem mit Mitmachangeboten und Vorführungen der Vereine, Einrichtungen und Initiativen selbst, an Ständen, in den Sporthallen, auf der Bühne.
An den Ständen stellten sich die Vereine vor, man konnte sich über die Sportarten, Trainingszeiten usw. informieren, es bestand die Möglichkeit, Partnerschaften zu vereinbaren.

Wesentliche inhaltliche Klammer in der Beteiligung am Gallusnetzwerk ist die Ablehnung von Ausgrenzung und Rassismus. Deshalb fand der Sport- und Infotag auch zeitnah zum Internationalen Tag gegen Rassismus (21.3.) statt.
Im Veranstaltungsteil wurden Beispiele von Instrumenten im Sport vorgestellt, im Sportgeschehen gelten Regeln von Fair Play und Respect. Für die weitere Zusammenarbeit soll ein gemeinsamer Kodex verabschiedet werden, der das NEIN des Gallus zu Rassismus formuliert.

Inhalt:

- Flyer Sportaktions- und Infotag S. 3 - 4
- 24.3.07 – Programm und Fotos S. 5 - 16
  Eröffnung – Halle 1 – Halle 2 –
  Halle 3 – Halle 4 –MädchenFrauen-
  Raum – Foyer – Cafe Comic –
  Speisesaal – Abschluß
- Gallus – Befragung: Sport und Kodex gegen Rassismus S. 17 - 28
  Die Beteiligten –
  Sport im Gallus – das gibt`s –
  Sport im Gallus – das fehlt –
  Vernetzung – Austausch – Unterstützung
  Gallus – Kodex „Nein zu Rassismus im Fußball, Sport und Alltag":
  Rassismuserlebnisse – Eingreifen, Projekte,
  Regeln – Was unbedingt in den Kodex
  rein muß – Aktueller Stand + Perspektiven
- Anhang:Frankfurter-Sport-News März 07
- Adressen Kooperationspartner und Mitwirkende S. 31

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Impressum: Sportkreis Frankfurt e.V. - Projektkoordination: Helga Roos und Ahmet Söylemez - Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de,
Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de - Anschrift: Sportkreis Frankfurt, Geschäftsstelle/Gallus-Projekte, Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt am Main

Gallus bewegt sich
– auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Info- und Kontaktadresse:

Sportkreis Frankfurt e.V.
Geschäftsstelle / Gallus-Projekte
Wächtersbacher Straße 80
60386 Frankfurt am Main

Projektkoordination:
Helga Roos und Ahmet Söylemez
Tel: 0176 – 511 79 808
Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de
Internet:
www.mein-gallus.de
www.sportkreis-frankfurt.de

Stand up Speak Up ist die europaweite Initiative, die vor dem Hintergrund vermehrter rassistischer Vorfälle im Fußball von Thierry Henry gemeinsam mit anderen Top-Spielern aus ganz Europa und Nike gestartet wurde.

Thierry Henry: *„Rassismus ist eine echte Bedrohung für den Fußball in Europa. Die jüngsten Ereignisse haben gezeigt, dass dieses Problem nicht von alleine verschwinden wird. Wir Spieler auf dem Rasen brauchen die Hilfe der Fans, um die Rassisten zu übertönen und ihnen klar zu machen, dass ihr Verhalten nicht akzeptabel ist. Die schweigende Mehrheit muss aufstehen und ihre Stimme erheben.*"

Symbol der Kampagne sind die schwarzweißen Armbänder, die von FußballerInnen und Fans getragen werden.
Aus den Spendeneinnahmen werden seit 2006 europaweit Programme und Initiativen gefördert, die das Ziel haben, Rassismus im Fußball zu bekämpfen. In Deutschland sind es 12 Projekte, die Kids-WM der 32 Gallus-Phantasieländer + in der Folge „Gallus bewegt sich – auch aufeinander zu und gegen Rassismus" ist eines davon. Träger des Programms in Deutschland sind die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung und die König Baudouin Stiftung.

Kooperationspartner und MitveranstalterInnen:

Kids-WM/Sportkreis Frankfurt e.V. +
Ora da! e.V.—Güneş-Theater +
Programm Integration durch Sport der Sportjugend Hessen +
Galluszentrum +
Kind im Gallus e.V. +
QM Soziale Stadt Gallus +
Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt
Paul-Hindemith-Schule +
Bewegungsimpulse e.V. +
BJK-Fan-Çarşı
C.C. Silberfunken +
Die Kameruner +
FFV Sportfreunde 04 +
Frauenverein für Selbstverteidigung +
Gallus Hawks +
Gewerbeverein Gallus +
GSU—Griechische Sportunion +
I.I.S. e.V. +
Kinderhaus Gallus/ Kommunale Kinder– Jugend– und Familienhilfe +
Lernpoint TSKV Umut Cityspor+
Maison du Maroc +
Malteser Hilfsdienst +
Regionalrat Gallus—Präventionsrat +
SG 28 +
SIS/AWO an der PHS +
Projekt "start - Sport überspringt kulturelle Hürden" im Auftrag des Landessportbundes Hessen e.V.
Teakyon Doyang +
TS Griesheim +
TSV Vorwärts Frankfurt +
TSKV Umut Cityspor +
Wimbum – Deutsch-Afrikanisches Kulturhaus

Danke an die vielen Jugendlichen, Erwachsenen, Profivereine, Unternehmen und den Gewerbeverein Gallus, die die Veranstaltung und die Verlosung durch Mithilfe und Unterstützung ermöglichen.

nach der KID´S WM:

Gallus bewegt sich –
auch aufeinander zu und gegen Rassismus

24.3. 2007 - 10.30 – 16.30 Uhr in der Paul-Hindemith-Schule:

- **Sportparcours** zum mitmachen für Jung und Alt
- **Gallus-SportlerInnen und KünstlerInnen** treten auf….
- **Infostände** und **Kontaktbörse**
- **Verlosung** für Parcours – TeilnehmerInnen
- **Gallus-Kodex gegen Rassismus**

STAND UP SPEAK UP

NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!

Gallus bewegt sich —auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Mit der Initiative haben wir die vielen Fragen, die während der Kids-WM nach Sportmöglichkeiten im Gallus gestellt wurden, aufgegriffen.

Seit November 2006 sind wir dabei, zusammenzutragen, welche Sportangebote es im Gallus gibt und welche fehlen, wo Plätze und Hallen genutzt werden können und wo und wem sie fehlen, welche Sportarten gefragt sind und dabei, Vernetzungen, Paten- und Partnerschaften zwischen Vereinen, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Straßeninitiativen herzustellen.

Die Ergebnisse sollen nun vorgestellt werden – mit kurzen Beiträgen, aber vor allem mit Mitmachangeboten und Vorführungen der Vereine, Einrichtungen und Initiativen selbst, an Ständen, in den Sporthallen, auf der Bühne.

An den Ständen stellen sich die Vereine vor, man kann sich über die Sportarten, Trainingszeiten usw. informieren, es besteht die Möglichkeit, Partnerschaften zu vereinbaren.

Wesentliche inhaltliche Klammer in der Beteiligung ist die Ablehnung von Ausgrenzung und Rassismus. Deshalb findet der Sport- und Infotag auch zeitnah zum Internationalen Tag gegen Rassismus (21.3.) statt.
Im Veranstaltungsteil werden Beispiele von Instrumenten im Sport vorgestellt, im Sportgeschehen gelten Regeln von Fair Play und Respect, für die weitere Zusammenarbeit soll ein gemeinsamer Kodex verabschiedet werden, der das NEIN des Gallus zu Rassismus formuliert.

Sportparcour — mitmachen lohnt sich … natürlich nur mit Fair Play

Alle, die an den Ständen die Angebote nutzen und bei den Sportangeboten teilnehmen wollen,
können Parcour-Karten bekommen.
Die Teilnahme wird jeweils bescheinigt.
Alle, die eine bestimmte Zahl von Angeboten mitgemacht haben, nehmen an der Verlosung teil.
Gewinnerinnen und Gewinner werden in der Abschlussveranstaltung bekannt gegeben.

Das Programm

10.30 – 11.30 Eröffnung

Begrüßung durch die Paul-Hindemith-Schule
Die Kooperationspartner Sportkreis Frankfurt und Ora da! e.V.: Ergebnisse von Gallus bewegt sich für Sport im Gallus, Partnerschaften, Netzwerk und für den Gallus-Kodex gegen Rassismus
Die SchirmherrInnen stellen sich vor: Nuran Yılmaz, Stadtteilbotschafterin: die Multikultiküche und Mounir Zerouali: Balltanz
Sportjugend Hessen, Programm Integration durch Sport: Antirassistische Vermittlung und Schulung im Fußball
C.C. Silberfunken: Modern Showtanz
Bolzplatz Galluspark im Bau – Wir bauen einen Platzkodex
Teakyon-Dojang: Olympisches Taekwondo

11.30 – 15.30 Sportparcours für alle

In den Hallen:

– Turnschuhe mitbringen – Turnschuhe mitbringen – Turnschuhe mitbringen -

Folklore, Rückenfitness, Bewegungsspaß mit Schwungtuch und Luftballon - für alle von 6 – 99 - Bewegungsimpulse e.V.
Basketball – mit Koray Karaman, Giraffen TV Langen, ehem. Nationalspieler der Türkei
Feuer, Wasser, Luft + Fangvolleyball - Kinderhaus Gallus/ Kommunale Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Balltanz - Freestyle - Mounir Zerouali, der Gallus – Balltänzer
Die Wand hoch gehen - oder wenigstens Klettern an der Kletterwand der Paul-Hindemith-Schule -SIS/AWO an der Paul-Hindemith-Schule
Kinderturnen - START-Projekt / LsbH
Taekwondo – Schnupperkurs - Teakyon-Dojang

Am Stand:

Dart – Teste dich für die Liga - Gallus Hawks

bei gutem Wetter draußen, sonst in der Halle

Bambini-Fußballschule (ab ca. 5 Jahre) mit der Trainerin Anette Folz, FFV Sportfreunde 04
Fußballschule (ab 9 Jahre) mit Engin Özdemir, ehemaliger Nationalspieler der Türkei, TSKV Umut Cityspor
Tek kale
Torwandschießen

Für Mädchen und Frauen:

Basketball – Mädchentraining - GSU Griechische Sportunion
Clip-Dance für Mädchen - START-Projekt / LsbH
Frauensportkurs - START-Projekt / LsbH
am Stand: Wen do für Mädchen und Frauen - Frauenverein für Selbstverteidigung

Im Foyer:

Çarşı: Beşiktaş-Fankultur pur
Gallus-Fußballfilme: „Fußballfreaks" + „Die Zukunft des Fußball ist weiblich" - Gallus-Zentrum
Diashow - Kids-WM der 32 Gallus-Phantasieländer
Theatersport Ora da! e.V

Infostände– Infos holen und mitmachen:

Bewegungsimpulse e.V – Bewegen und Entspannen direkt an der Galluswarte
Caritasverband Frankfurt – Quartiersmanagement Soziale Stadt Gallus: neue Bolzplätze im Gallus
C.C. Silberfunken—Showdance und andre Kurse
FFV Sportfreunde 04—Kicken in allen Altersklassen
I.I.S.—Informations– und Sportangebot des I.I.S.
Kinderhaus Gallus— Fühlparcour und andre Spiele
Regionalrat Gallus – Präventionsrat der Stadt Frankfurt
ReiseBank Western Union
SG 28: Werbung für die Karate-EM am 27.5. in Frankfurt
Sportjugend Hessen, Programm Integration durch Sport: Unterstützungs- und Weiterbildungsangebote für Vereine, Schulen und Kinder- und Jugendhilfe, FSJ im Sportverein
START-Projekt / LsbH—unsre Projekte in den Gallus-Schulen
Teakyon-Dojang—Kurse und Training im Gallus
TSG Vorwärts: Infos über Hockey und mehr
TS Griesheim: Infos über Vereinsabteilungen
TSKV Umut Cityspor und Lernpoint:
Jugendfußballer-Engagement - die Angebote vom Lernpoint

15.30 – 16.30.Uhr Abschluss

Die Kameruner: Gardetanz
SG 28: Karate – Vorführungen
Preis-Verlosung für die ParcoursteilnehmerInnen
Gallus-Kodex gegen Rassismus—Wie geht's weiter

Essen und Trinken gibt es am zentralen Stand

Auch am Gallus-Sport- und Infotag gelten natürlich Fair Play-Regeln wie:
nicht vordrängeln – keine Beschimpfungen – Rücksichtnahme – Respekt für MitspielerInnen und GegnerInnen – Müll wegräumen usw.
Für die Einhaltung der Regeln sind alle verantwortlich.

Vom Malteser Hilfsdienst werden 2 Sanitäter anwesend sein – für sie wünschen wir uns einen entspannten Tag!

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Sport- Aktions- und Infotag 24.3. 2007

Eröffnung

10.30 – 11.30 Uhr

- Begrüßung durch die Paul-Hindemith-Schule
- Sportkreis Frankfurt und Ora da! e.V.:
  Ergebnisse der Befragung „Gallus bewegt sich …"
  für Sport im Gallus, Partnerschaften, Netzwerk
  und für den Gallus-Kodex gegen Rassismus
- Die SchirmherrInnen stellen sich vor:
  Nuran Yılmaz, Stadtteilbotschafterin: die Multikultiküche
  und Mounir Zerouali: Balltanz
- Sportjugend Hessen, Programm Integration durch Sport:
  Antirassistische und Interkulturelle Arbeit im Verein,
  die Bedeutung des Gallus-Projekts
- C.C. Silberfunken: Modern Showtanz
- Bolzplatz Galluspark im Bau – Wir bauen einen Platzkodex
- Teakyon-Dojang: Olympisches Taekwondo

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Halle 1:

- Bereich vorne -

11.45 – 12.15 Uhr:
Balltanz mit Mounir Zerouali

13.30 – 14.00 Uhr:
Kletterwand (SIS)

14.00 - 14.30 Uhr:
Kletterwand (SIS)

14.30 – 15.00 Uhr:
Kletterwand (SIS)

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Halle 1:

- **Bereich hinten –**

Kinderhaus Gallus:

11.45 – 12.15 Uhr:
Feuer, Wasser, Luft

12.30 – 13.00 Uhr:
Fangvolleybball

13.15 – 13.45 Uhr:
Feuer, Wasser, Luft

14.00 - 14.30 Uhr:
Fangvolleyball

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Halle 2:

11.45 – 12.15 Uhr:
Basketball mit Koray Karaman,
Giraffen Langen – Ex-Nationalspieler Türkei

12.30 – 13.00 Uhr:
Basketball mit Koray Karaman

13.15 – 14.00 Uhr:
Basketball NUR MÄDCHEN u.FRAUEN
(GSU)

14.15 - 14.45 Uhr:
Kinderturnen (Projekt START)

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Halle 3:

11.45 – 12.30 Uhr:
Bambini-Fußballschule – Anette Folz,
Trainerin Sportfreunde 04

12.45 – 13.15 Uhr:
Fußballschule (ab 9 J.) – Engin Özdemir,
Umut Cityspor –Ex-Nationalspieler Türkei

13.30 – 14.00 Uhr:
Fußballschule – Engin Özdemir

14.00 - 15.00 Uhr:
Tek kale – 2 Mannschaften – 1 Tor – Miniturnier –
Ali Ekber Şener + Sakine Yılmaz

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Halle 4:

11.45 – 12.30 Uhr:
Taekwondo – Taekyon Doyang

12.30 – 13.00 Uhr:
Taekwondo – Taekyon Doyang

13.15 – 13.45 Uhr:
Bewegungsspaß mit Schwungtuch und Luftballons – Bewegungsimpulse e.V.

14.00 - 14.30 Uhr:
Folkloretanz – Bewegungsimpulse e.V.

14.45 – 15.15 Uhr:
Rückenfitness – Bewegungsimpulse e.V.

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

MädchenFrauenraum:

12.30 – 13.00 Uhr:
Clip-Dance - Workshop für Mädchen –
Projekt START/LsbH

13.15 – 13.45 Uhr:
Frauensportkurs – Projekt START/LsbH

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Foyer:

- Neben Infos und Hilfe bei allem:
- Gallus-Fußball-Filme (Galluszentrum):
  - „Die Zukunft des Fußball ist weiblich"
  - „Fußballfreaks"
- Kids-WM-Diashow
- Infostand + DVD: Sport in der PHS
- Theatersport (Güneş-Theater)
- Carşı B.J.K. – die Beşiktaş-Fans in Frankfurt
- Die nächsten Spiele der Profivereine

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Cafe Comic:

- Multikultiküche kalt (Nuran Yılmaz)
- Saftbar (Quartiersmanagement)
- Nachbarschaftstreff Gallus
- Frauenverein für Selbstverteidigung:
  Wen do für Mädchen und Frauen -

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Speisesaal:

1 – Sportjugend Hessen, Sportkreis Frankfurt

2 – Regionalrat Gallus – Präventionsrat

3 – Sportfreunde 04

4 – Kinderhaus Gallus

5 – Dart – Gallus Hawks

6 – A.S.VC

7 – Projekt Start /LsbH

8 – Bewegungsimpulse

9 – Umut Cityspor + Lernpoint

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Speisesaal:

10 – TS Griesheim

11 – Taekyon Doyang

12 – I.I.S. –Islamischer Infoservice e.V.

13 – ReiseBank

14 – Gallus Theater

15 - Infotisch mit Flyern von
TSG Vorwärts Frankfurt,
Bäderbetriebe,
C.C. Silberfunken,
SG 28/Adler 28,
Karten für Fahrradtouren rund um Ffm

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Abschluß

15.30 – 16.30 Uhr

- Interviews: „Wie war´s?"
- Die Kameruner: Gardetanz
- SG 28: Karate – Vorführungen
- Preis-Verlosung für die ParcoursteilnehmerInnen
- Gallus-Kodex gegen Rassismus – wie geht's weiter

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Sportangebote im Gallus –
Was gibt's – Was fehlt – Neue Ideen – Vernetzungen – Kodex gegen Rassismus-

Befragung im Stadtteil – November 2006 – März 2007

An der Befragung haben sich beteiligt:

Phantasieländer der Kids-WM: Falkenland (Spieler), Jambia (Spieler), Kuşland (Spieler), Cheland (Vater), Speuzerlöweninternational (Mutter)

Trainer und Schiedsrichter der Kids-WM
die Gallus Kinderbeauftragte (auch Mitglied der Kieds-WM-Schiedskommission)

Kooperationspartner der Kids-WM: FFV Sportfreunde 04 (Speuzer), I.I.S (Islamischer Info Service), IKZ (Islamisches Kulturzentrum), Kinderhaus Gallus, KIZ Gallus, KDD Solidaritätsverein mit Kuşsaray, LOS-Stadtteilzeitung (Jugendliche), Maison du Maroc, Ora da! e.V., SIS Paul-Hindemith-Schule, SKF Monikahaus, UmutCityspor (Türkgüçü Frankfurt), Wimbum

Und: Ambulante Jugendhilfen Gallus, Balance, Beratung und Therapie bei Essstörungen, Bewegungsimpulse e.V. , Deutsch&PC-Elternarbeit Gallus-Grundschulen, FC Corumspor 78, Förderverein Günderrodeschule, Frauenverein für Selbstverteidigung, Gallus – Hawks, Günderrodeschule, Hellerhofschule, KT 47, START (LsbH), SW Griesheim, Taekyon Dojang

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Sport im Gallus - das gibt's :

In Sport- und Fußballvereinen:

Bewegungsimpulse:
Gesundheitssport für Erwachsene, Bewegung, Tanz und Yoga für Kinder
Frauenverein für Selbstverteidigung:
Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen, WenDo in den Räumen des Vereins und Kurse in Schulen, KiTas, Vereinen, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen.
Die Teilnehmerinnen sollen mind. 7 Jahre alt sein.
Gallus-Hawks: Dart für Erwachsene
Sportfreunde 04 – Die Speuzer: Fußball – alle Altersgruppen
SW Griesheim: Fußball: alle Altersgruppen
Tennis für Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder.
Tischtennis mehrere Mannschaften
Taekyon-Dojang: Teakwondo für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
TSKV Türkgüçü (Umut-City-Spor): Fußball – alle Altersgruppen

In den Schulen neben den Schulsportangeboten:

SIS-Paul-Hindemith-Schule:
Kletter-AG, Mädchenfußball, Orientalischer Tanz
– Einschränkung: Sportangebote der SIS sind nur für die Schüler der PHS und finden im Nachmittagsbereich von 13.10 – 14.35 Uhr statt.

Projekt START/LSBH:
In Ackermannschule und Hellerhofschule:
Mutter und Kind Sport - AG's für Kinder aus den Gallusgrundschulen und ihre Mütter.

In den Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen:

Kinderhaus: Sportangebote u.a. Fußball
KIZ Gallus: Fußball und Orientalischen Tanz
Monikahaus: Fussballtraining im Monikahaus, Sport- und Bewegungsangebote im Heilpädagogischen Dienst
In der KT 47: wegen Hallenproblem Turnen für Kinder nur 3-6 wöchentlich,
tägliche Bewegungsspiele im Rahmen der KT-Arbeit

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Sport im Gallus - das gibt's :

In islamischen Vereinen:

IIS:
Bis jetzt Jogging Sonntags von 10.00 – 11.30 Uhr
Treffpunkt I.I.S, Hohenstaufenstraße 8
Demnächst Judo für alle Mitglieder
IKZ:
Fußball und Tischtennis

In eigenethnischen Vereinen:

KDD – Solidaritätsverein mit Kuşsaray:
Väter-Kinder-Fußball, Volleyball

In Karnevalvereinen:

CC Silberfunken:
verschiedene Tanzsportgruppen
Die Kameruner:
verschiedene Tanzsportgruppen

Weitere in die Befragung einbezogene Vereine:

Ballettschule: verschiedene Altersgruppen
ESV Blau Gold: Hallenangebote Erwachsene im Gallus, wie Tennis, Faustball und
im Sommer: Abnahme Sportabzeichen
PSV Grün Weiß: die Box- und Kampfsportangebote sind alle ins neue Präsidium verlagert
Vorwärts Frankfurt: Hallentraining Hockey im Winter
im Sommer: in Rödelheim
GSU: für Mädchen interessant:
Basketballjugendmädchenmannschaft
SG 28: Fußball, Neuaufbau 1 Jugendmannschaft
Corumspor: Fußball Erwachsene
Mozaikspor: Fußball Erwachsene
TS Griesheim: Handball, Volleyball, Tischtennis u.a.

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Sport im Gallus - das fehlt :

Sportangebote:
Basketball für Kinder und Jugendliche
Turn- und Sportangebote für 3-6jährige
Mädchenangebote, z.B. Fußball, Basketball
Sportangebote für Eltern
Baseball
Kampfsport
Handball
Spezielle Angebote für übergewichtige Kinder und Jugendliche

ÜbungsleiterInnen:
Lehrerkapazitäten für regelmäßiges Sportangebot und Ausbau der Sportangebote !!!
Übungsleiterinnen für Grundschul-Sport AGs in der Hellerhofschule und in den Nachmittagsangebote des FV in der Günderrodeschule
Behördliche Regelungen für die Möglichkeit externe ÜbungsleiterInnen in den betreuten Zeiten zu bezahlen
ÜbungsleiterInnen für die Kinderturngruppe (SW Griesheim)
Trainer im Jugendfußball (SW Griesheim)
Übungsleiter Wassergymnastik in der Berthold Otto Schule (SW Griesheim)
Übungsleiterin Yoga für Kinder - Wunschidee (SW Griesheim)
Jugendtrainer für die neue Saison, da wir mehr Mannschaften haben (Speuzer)

Hallen und Plätze:

Plätze, Hallen in Gallus-Ost!!!
Hallen für Sportangebote für Kinder im Vorschulalter
Räumlichkeiten in der Friedrich-Ebertsiedlung für Frauensportgruppe in den Nachmittags- oder Vormittagsstunden (Start)
Dart- Spielstätte für Kinder und Jugendliche (Gallus-Hawks)
Hallennutzungsmöglichkeiten für Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen nachmittags und Jugendliche ab frühen Abend
Hallen für Fußballtraining der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen im Winter
Sportplatznutzungsmöglichkeiten für ethnische Vereine und Moscheevereine
Gemeinsame Nutzungsmöglichkeiten der Sporthallen für allgemeine Zwecke

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Vernetzung – Austausch - Unterstützung :

Günderrodeschule: Es fehlt die Kenntnis über (auch kleinere) Turn- oder differenzierte Ballsportarten und kleinere Institutionen

Bewegungsimpulse: es ist schwierig, Menschen im Gallus zu erreichen. Wir wollen bekannter werden.

Frauenverein für Selbstverteidgung: Wir sind gerne weiterhin zu Zusammenarbeit mit den Einrichtungen im Gallus bereit, es gab bereits Kurse im Jugendaus Gallus und in der Paul-Hindemith-Schule.
Die Teilnehmerinnen sollen mind. 7 Jahre alt sein.

ESV Blau Gold: Angebot die Patenschaft für Sportabzeichenabnahme für 1 Klasse zu übernehmen

SW Griesheim: Wir würden gerne mehr tun, wer nicht. Wir sind im Verein wenige Leute, die beruflich ausgelastet sind und daran scheitert in der Tat alles.

Sportfreunde 04 – Speuzer: Durch eine Partnerschaft mit einer Schule im Gallus hätten beide Seiten einen Nutzen, die Schule Trainingsmöglichkeiten, der Verein dadurch, dass Sportlehrer Trainer in Sportpädagogik qualifizieren.

Nachbarschaftstreff: Raumangebot im NBT für Bewegungsangebote: z.B. Tanzkurse. Wir suchen Kursanbieter im Rahmen des NBT Programms. Gerne auch langfristig.

Taekyon-Dojang: Wir wären an einer Partnerschaft mit anderen Kampfsportvereinen interessiert.

UmutCityspor: Wir haben sehr große Potenzial und Zulauf, können aber viele Kinder nicht aufnehmen, weil wir auf dem Sportplatz, sogenannte Gastmannschaft sind. Wir könnten z.B. Freitagsmittags eine Fußballschule für die Galluskids anbieten, das ist aber abhängig von einer Einigung mit SG Westend über Kabinen- und Platznutzung

KT 47 und Jugendhaus Gallus: Ab Herbst 2007 kann die Jugendhaus-Turnhalle morgens durch die KT genutzt werden!

Balance – Kompetenzen und Kooperationserfahrungen können bei Balance und bei Sportkreis Frankfurt angefragt werden

Basketball: Trainer für Gruppen in Schulen und Kinder- und Jugendeinrichtungen kann bei Projektkoordination angefragt werden

Weitergehende Ideen und Anregungungen:
Unterstützungsmöglichkeiten für **Erstausstattung und Jahresbeitrag für Kinder** können bei Projektkoordination angefragt werden.
Idee: **„ Bewegungstaler"** für Firmen um Angebote für Kids im Gallus finanzieren zu können (Bewegungsimpulse)
Es müssten Wege gefunden werden wie Freizeitaktivitäten im Bereich **Abenteuerpädagogik**, wie z.B. Kanufreizeiten oder Waldausflüge stärker subventioniert werden (SIS)

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Gallus – Kodex „Nein zu Rassismus im Fußball, Sport und Alltag"

1. Rassismuserlebnisse

Bei der Kids-WM: Die Kids-WM der 32 Gallus-Phantasieländer hatte eine ausdrückliche antirassistische Ausrichtung, mit dem Motto „Stand Up Speak Up – NEIN zu Rassismus im Fußball und Alltag" und „Der Ball ist rund, das Gallus ist bunt". Für Trainingslager, Fanworkshops und die WM galten aus den UEFA- und FIFA-Richtlinien gegen Rassismus abgeleitete Fair-Play-Regeln und es gab eine Schiedskommission für Konfliktentscheidungen. Die Regeln und ihre Einhaltung war insgesamt Konsens.
Trotzdem es nicht bestimmend war und das Zusammensein im Wesentlichen von einer freundschaftlichen Atmosphäre geprägt war, gab es aber auch bei der Kids-WM rassistisches Verhalten. Am massivsten von einer Gruppe, sowohl dem mitorganisierenden kamerunischen Verein Wimbum wie auch türkischen
Teilnehmenden gegenüber. In unserer Befragung wurden als weitere Vorfälle noch benannt:
*Es gab im Turnier sehr abfällige Bemerkungen über andere Teams.
*Es wurden Schimpfworte gesagt, „Scheiß Deutsche", „Scheiß Algerier", „Scheiß Kurden", Scheiß Türken".
*Es gab Streit, wer wo spielt und auch Fouls.
Als ein Problem wurde zudem noch benannt, „schlimme Wörter, die man aber nicht versteht, weil man die Sprache nicht kann.

Im Alltag: Im Gallus funktioniert das internationale Zusammenleben im Großen und Ganzen und der Stadtteil ist stolz auf seine Internationalität. Umso wichtiger ist der konkrete Blick auf Ausgrenzungen und Alltagsrassismus. Die Aussagen aus der Befragung:
*Es gibt im Stadtteil und unter den Kindern und Erwachsenen ein Problem des Rassismus. Es ist noch sehr unterschwellig, aber in Konflikten werden Kulturen und Minderheiten diskriminiert.
* Manchmal kommt es auf Spielplätzen zu Konflikten, die aber nicht unbedingt auf Rassismus zurück zu führen sind; meistens sind es die altersbedingten „Machtspielchen" der Kids
* Rassismus erlebe ich fast täglich. Negative Äußerungen: „Das ist ein Türkenverein! Was die wohl machen?" „Nur die Ausländer werden gefördert. Und wir Deutsche?" bis hin zu „Das sind Franzosen. Die haben keine Schwierigkeiten in der Bildung." u.ä.
* das Thema Rassismus ist eher bei den Eltern verbreitet, nicht bei den Jugendlichen. Es gibt Fälle von Rassismus aber das Thema Fairness, Freundschaftlichkeit versus Gewalt/ Übergriffe ist schwerwiegender an unserer Schule
* Es gibt Rassismus überall im Alltag. Auch unsere Schüler verhalten sich untereinander häufig rassistisch (je nach Herkunft), verbal und auch körperliche Gewalt.

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Gallus – Kodex „Nein zu Rassismus im Fußball, Sport und Alltag"

1. Rassismuserlebnisse

Bei Behörden: wir haben in der Befragung nicht ausdrücklich nach Erfahrungen auf Ämtern und mit Behörden gefragt. Umso wichtiger sind die Aussagen – Ämter und Behörden prägen wesentlich den Alltag vieler Menschen:
*Im Ordnungsamt sehen die Beamten die Leute als potentielle Betrüger, das ist nicht offener Rassismus sondern Diskrimination.
*Häufig von Kontrolleuren der Bahn und RMV

Unter Migranten: wir haben die Frage nicht gestellt, weil Rassismen unter Migranten oft dazu benutzt werden, deutschen Rassismus, der weiß, dass er „sein Land" und dessen Strukturen hinter sich hat, zu relativieren und damit sowohl die deutsche Geschichte wie auch die Machtstellung als Deutsche. Für die Entwicklung unseres Netzwerks ist uns die Aussage wichtig:
* jede Völkergruppe sieht die anderen minderwertig

Im Fußball: Die Vereine, die in unserem Netzwerk mitarbeiten, spielen in den Amateurligen, von A-Klasse bis Bezirksoberliga, drei der Vereine machen eine ausgeprägte Kinder- und Jugendarbeit. Viele Jugendliche haben als Bambinis angefangen, andere sind schon längst in der 1. oder 2. Mannschaft oder spielen inzwischen wo anders. Die Gallusmannschaften gelten als faire Gegner.
Umso wichtiger sind ihre Aussagen für uns oder auch für die Entwicklung von antirassistischen Instrumenten im DFB:
*Es gibt immer wieder mal bei den Spielen die eine oder andere Bemerkung, die wird aber auch unter den Ausländern gegenseitig ausgesprochen.
*Wo es Gewalt gibt, gibt es natürlich Ärger. Das wollen wir verhindern. Turnier bedeutet für mich Freundschaftsspiel. Dafür gibt's einige Aufgaben für die Vereinsverantwortlichen.
*Es ist nicht in extremer Form vorhanden, aber es gibt, wenn es auch nur vereinzelt ist. Es sind aber überwiegend die erwachsene Menschen, Eltern, Zuschauer, Betreuer usw. Es gibt immer noch Jugendleiter, aus dem Gallus, die eigentlich die Ausländer nicht so sehr mögen, obwohl bei ihnen viele ausländische Jugendliche spielen. Sie können nicht wahr haben, dass auch ausländische Mitbürger einen Verein gründen können und Jugendarbeit leisten.
* Als ausländischer Verein sind wir öfters davon betroffen
* Bei manchen Turnieren wird der Sieg einer Migranten-mannschaft schwer akzeptiert, oft auch nicht von den Schiedsrichtern
* Wir erleben Rassismus im Verein und bei Fußballspielen
* Bei Fußballspielen, vor allem von Eltern

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Gallus – Kodex „Nein zu Rassismus im Fußball, Sport und Alltag"
2. Eingreifen – Projekte - Regeln

Direktes Einschreiten ist für alle die entscheidende Haltung und Praxis, Vereinsvertreter vermissen aber oft das Einschreiten der Vertreter der gegnerischen Mannschaft. In diesem Zusammenhang haben wir auch danach gefragt, ob die Vereine den UEFA-10-Punkte-Plan kennen und mit ihm arbeiten.
Im folgenden Aussagen und Beispiele wie in den Einrichtungen und Vereinen gearbeitet wird.

* an mehreren Schulen gibt es Streitschlichtungsprogramme

* Fälle von Rassismus und Ausgrenzung werden thematisiert, aber nicht nach dem 10-Punkte-Plan

* Bei Gesprächen mit Lehrern und Eltern wird versucht, die rassistischen Inhalte zu reduzieren, aufzuklären.

* bei Konflikten auf Spielplätzen müssen manchmal aber auch die Eltern „gebremst" werden: ich versuche räumliche Trennung und Gespräche

* Haltung vorleben

* Fairnessregeln auch in der Einrichtung, da Kinder verschiedener Nationalitäten und Hautfarben hier leben

* Wir als Trainer sprechen es meistens vor jedem Spiel an, im Spiel ist es dann meistens wieder vergessen.

* Wenn solche Problem in den Gruppen auftreten, sprechen wir dies offen an und machen deutlich, dass uns alle Teilnehmer gleich welcher Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Sprachkenntnis willkommen sind. In diesem Zusammenhang achten wir bezüglich der Herkunft immer auf eine heterogene Zusammensetzung der Gruppen, die immer auch für deutsche Frauen offen sind. Der UEFA 10 Punkte – Plan ist uns grundsätzlich bekannt, sofern diese auf unsere Angebote (Breitensport) zutreffen, setzten wir diese um.

* Wir haben keine konkreten Regeln aber Rassismus ist tabu bei uns. Kulturelle Unterschiede spalten uns manchmal.

* Rassismus und Diskriminierung sind immer wieder Thema innerhalb des WenDo, da sie uns allen immer wieder im Alltag begegnen. Es ist Inhalt des WenDo, sich damit auseinanderzusetzen und dem etwas zu entgegnen.

* Ja, lange, sehr lange Gespräche. Die viel Zeit in Anspruch genommen haben.

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Gallus – Kodex „Nein zu Rassismus im Fußball, Sport und Alltag"

3. Was unbedingt in den Kodex rein muss

Wir stellen hier alle Aussagen für den Kodex zusammen. Es sind viele Anregungen, die Aussagen spiegeln die Bandbreite aller Beteiligten.

* Toleranz * Respekt * Fairness (egal ob bezüglich Rassismus, Geschlecht, Religion etc)

* Allgemein Fairplay = keine Diskriminierung aufgrund von körperlichen Einschränkungen

* mehr Zivilcourage

* Leben miteinander

* Es müssten noch mehr Deutsche mitmachen

* Alle Menschen sind gleich

* Projekte, die die Kinder und Jugendlichen zusammenbringen und die Vorteile der Freundschaft/Völkerfreundschaft betonen

* Gegenseitiges Einverstanden

* Alle müssen mitmachen!

* Miteinander – füreinander

* Miteinander nicht Nebeneinander

* Wir – das Gallus!

* ALLE SIND GLEICH

* Frieden! Keine Kriege weltweit

* Niemand sollte sich bezüglich seiner Herkunft, seines Geschlechts oder seiner Religion einem anderen überlegen fühlen. Der Respekt vor dem anderen ist uns sehr wichtig. Dies kann insbesondere durch Interkulturelle Sensibilisierung für Deutsche und Zugewanderte und Abbau von Ängsten gegenüber Fremdheit erreicht werden.

* Alle Menschen sind gleich und gerecht zu behandeln

* Nein zu Sexismus und Homophobie

* Antirassismus löst die Probleme allein nicht ab. Respekt für alle, für Obdachlose, Penner und arme Leute auch

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Aktueller Stand + Perspektiven -einige Stimmen zum 24.3.:

Es waren mehrere Hundert BesucherInnen da plus die Leute der Vereine und Gruppen an den Ständen, Sportanbietende, Orgaleute und die Vorführenden und Vereinsmitglieder. Ich war sehr unsicher in der Erwartung aber in der Eröffnung waren schon über 200 da. Gut war die Größe des Orga-Teams: 26, davon 16 Jugendliche. Am Empfang war gute Stimmung, die Mehrsprachigkeit war gut, und daß wir die Taschen für Schuhe hatten, war gut. Insgesamt war schöne Stimmung, eine Störung war ein Einzelfall.

Unser Stand war mit ca. 200 glaube ich der am meist besuchte, zum größten Teil waren es die Kids zwischen 4 und 14 Jahren, die bei uns zum Darten kamen. Die kleinsten durften beim Werfen auf einem Stuhl stehen- und dem ältesten Werfer, ca. 60 Jahre alt, hat es auch einen Heidenspaß gemacht. Wir brachten Ihnen so weit es ging die Grundwurfstellung bei, was der double- und triplering ist und daß man beim Dart auch das Kopfrechnen beherrschen muß. Nach dem 6-Stunden-Event ohne Pause waren wir ziemlich fertig, ich glaube wir werden nie wieder so viele Pfeile aufheben müssen, wie an diesem Tag!!

Das Projekt hat die Möglichkeit geschaffen, dass die Beziehungen zwischen Sport und- Kultur Vereinen, Kinder- und Jugendeinrichtungen und Straßeninitiativen in Bewegung kommt. Gallus bewegt sich auch aufeinander zu gegen Rassismus.
Wir möchten uns auch bei allen Mitwirkenden Herzlich bedanken.
Es war ein Erfolg durch das mitwirken aller.

Bei unsrem Stand waren mehr als 120 Leute.
Die Erwachsenen informierten sich intensiver über alle Vereinseinrichtungen und Möglichkeiten.
Jugendliche waren mehr an Basketball und Handball interessiert. Interessierte Kinder wollen im Training vorbeischauen.

Die Leute waren sehr interessiert und fragten nach wo die Mitmachangebote die wir an diesem Tag angeboten haben, weitergehen

Mit einem Verein haben wir engere Zusammenarbeit vereinbart, vom Eltern-Kind-Cafe, einer Jugendeinrichtung und einer Schule sind wir wegen Angeboten und Projektwoche angefragt worden.

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Aktueller Stand + Perspektiven:
Netzwerk im Gallus – Wofür – Was - Wer müsste dabei sein?

- Es ist vor allem sehr wichtig, dass Informationszufluss vorhanden ist. So wissen alle, was in Gallus angeboten wird.
- Der Netzwerkaufbau im Gallus ist für uns sehr wichtig, da wir mit unserem Projekt nicht vor Ort angesiedelt sind wir darauf angewiesen, dass die Institutionen vor Ort über unser Projekte und unsere Sportangebote im Gallus informiert sind und die Informationen an Interessierte aus der Zielgruppe weiterleiten können. Genauso wichtig ist es für uns immer über die aktuellen Angebote/ Entwicklungen anderer Organisationen auf dem Laufenden zu sein. Wichtig sind für uns insbesondere der Sportkreis, die Sportvereine vor Ort, die Schulen sowie alle Institutionen und Organisationen des Stadtteils.
- Falls konkret an Dingen gearbeitet wird könnte das helfen
- Ein Netzwerkaufbau könnte helfen, Kinder zu geeigneten Kursen zu schicken und sich mit den Leitern solcher Kurse in Verbindung zu setzen. Eine Kontaktperson für die Schulen wäre hierfür hilfreich.
- Es gibt viele kleine Initiativen, sie „zu bündeln" ist sehr sinnvoll und hilfreich für alle Gallus
- Gut wäre ein Pool an Trainern, Orten, Fahrzeugen.

- gemeinsame Planung von Straßeninitiativen
- wir möchten Betriebssport anbieten
- Einrichtungen für Kinder und eine gemeinsame Internetseite
- Schulen, Vereine (Kultur, Sport)
- Alle Vereine die im Gallus sind. Mit staatlicher Unterstützung
- Sportvereine, Saalbau (wegen Ballsporthalle), Jugendhaus, Kinderhaus
- Schulen: bzgl. Hallen - Vereine: bzgl. Angebote, Kosten, Trainer
- Alle Initiativen im Gallus, um sich gegenseitig kennen zu lernen (Personen und Angebote)
- Vertreter der Institutionen im Gallus und der Schulen
- erfahrene Leute als Ansprechpartner
- Ganz wichtig wären die Schulen und Kindergärten
- Alle, die mit Familien, Kindern, Jugendlichen zu tun haben
- Alle die Bereiche Kinder, Jugend und Erwachsenbereich Sport- und sonstige Angebote anbieten. Der Sportkreis Frankfurt, Vertreter der Kirche, Vertreter der Jugendhäuser, Sozialarbeiter halte ich für ganz wichtig, da bei manchen Problemen eine ehrenamtliche Kraft überfordert ist.

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Aktueller Stand und Perspektiven:
der Gallus – Kodex gegen Rassismus

Geplant war eigentlich, den Kodex am 24.3. zu verabschieden. Wir entschieden uns in den Netzwerktreffen dagegen weil der Zeitraum für die Diskussion relativ kurz war. Konsens war, dass immer wieder gemeinsame Aktionen und die beispielgebende Praxis in den Einrichtungen und Vereinen entscheidend sind.

Deshalb war der nächste Schritt der gemeinsame Sportaktions- und Infotag am 24.3.

Ein wichtiges Beispiel hat der Verein Taekyon-Dojang gesetzt: Die Unvereinbarkeit von Rassismus und Taekwon Do wird auf der Homepage des Vereins dargestellt,

ein weiteres Beispiel ist die Kampagne der Frankfurter Fußballzeitung Zico: „Kein Platz für Rassismus". Wie auf vielen anderen Frankfurter Fußballplätzen ist die Tafel am Sportplatz der Speuzer angebracht.

Sensibilisiert durch die Befragung und die gemeinsamen Diskussionsprozesse will ein weiterer Verein in seinen Übungsräumen antirassistische Regeln aufhängen, deren Einhaltung Teilnahmebedingung ist.

Durch die Weiterförderung im Programm Stand Up Speak Up konnte der Sportaktions- und Infotag und Aussagen rund um die Entstehung des Gallus-Kodex inzwischen filmisch dokumentiert werden und als 2.Projekt drehten eine Gruppe Mädchen und junger Frauen einen Interview-Film zum Tema Fair Play.

Uraufführung der beiden Filme und nächster Schritt zum Gallus-Kodex:
24.9.2007 –im Gallus-Theater - im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2007

Hinweis: Bestandteil des Stand Up Speak Up - Programms war eine begleitende Evaluation der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung durch Dr. Maria do Mar Castro Varela zur Umsetzung von antirassistischen Fußballprojekten. Kennenlernen und gemeinsame kritische Reflexionen fanden nicht nur in Netzwerktreffen sondern wesentlich durch Peer-Reviews statt.
Die Evaluation der 12 Projekte im Kontext von Fußball und Rassismus, Bedingungen und Beispiele antirassistischer und interkultureller Arbeit sind dargestellt im Evaluationsbericht von Dr. María do Mar Castro Varela [Projektevaluationsleitung] in Kooperation mit Gisela Ott-Gerlach M.A. [Wissenschaftliche Mitarbeit] INSTITUT FÜR MIGRATIONS- UND UNGLEICHHEITSFORSCHUNG E.V. [IMUF] – Der Evaluationsbericht ist auf der Stand Up Speak Up–Website: standup-speakup.de eingestellt.

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Kontakt: Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Ffm-Gallus@t-online.de, Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de

März 2007

Frankfurter-Sport-News

Ein Informationsservice des Sportkreises und des Sportamtes Frankfurt am Main

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, liebe Leserinnen und Leser der „Frankfurter-Sport-News“,

eine der wesentlichen Voraussetzungen, um Sport überhaupt betreiben zu können, ist das Vorhandensein der notwendigen Infrastruktur, in Form von Hallen, Plätzen oder Bädern. Dazu zählen aber auch genügend Freiflächen, wie Rasenanlagen, Spielplätzen und anderen.

Mein Dank geht deswegen an alle Vereine, die den Mut zu eigenen Hallen haben. Das steigert die Glaubwürdigkeit des Sports gegenüber der Stadt. Wir dürfen nicht nachlassen, die sportbezogene Infrastruktur zu erhalten und weiter auszubauen. Denn nur so ist ein weiteres Wachstum des Sports in Frankfurt möglich. Schon jetzt ist der limitierende Faktor in den Vereinen, nicht mehr Angebote machen zu können, die Hallen- oder Platzsituation. Dies ist ein durchgängiges Phänomen in vielen Bereichen des Sports. Allerdings – und das ist mittlerweile auch klar – können wir von der Stadt nicht erwarten, für ein Mehr an Infrastruktur zu sorgen. Im Gegenteil sind wir dankbar dafür, dass der Sport im Haushalt der Stadt einen sicheren Platz hat und die Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen auch in Zeiten schwieriger Finanzlagen meist unangetastet bleiben.

Zwei Beispiele möchte ich an dieser Stelle herausheben. Zum einen den TSV Bonames, dem ich vor kurzem einen Bewilligungsbescheid des Landessportbundes Hessen zum Bau einer eigenen Sporthalle überreichen konnte. Der TSV Bonames ist ein moderner Sportverein, der Verantwortung übernimmt und versucht aus den gegebenen Umständen das Optimale zu machen. Gleiches gilt für die SG Bornheim Grün-Weiß, die vor kurzem ein neues, eigenständig gebautes Kinder- und Jugendhaus auf dem Vereinsgelände eröffnen konnte. Dieses Haus soll künftig multifunktional als Besprechungsraum, Übungsraum für die Tanzgruppen aber auch als Möglichkeit, eigene Tagesangebote für Kinder und Jugendliche zu machen, genutzt werden. Zum Beispiel sollen hier Hausaufgabenhilfen angeboten werden und vor allem Möglichkeiten zum Aufenthalt für solche Jugendlichen geschaffen werden, die zu alt für den Hort sind.

Beide Beispiele zeigen, was mit Engagement und Kreativität alles möglich ist. Und sie zeigen auch, wie wichtig neben der materialen auch die soziale Infrastruktur ist. Integration ist in beiden Vereinen kein Fremdwort sondern Pflicht und Selbstverständlichkeit.

Soziale Infrastruktur ist auch das Thema unseres Projekts „Gallus bewegt sich – auch aufeinander zu und gegen Rassismus“. Nach der erfolgreichen Veranstaltung Kids-WM der 32 Gallus-Phantasieländer, ist dies das logische Folgeprojekt und wir freuen uns über die rege Beteiligung vieler verschiedener Gruppen, denen mein Dank für die Mitarbeit gilt.

Ihr
Roland Frischkorn
Vorsitzender des Sportkreises Frankfurt am Main

Sportkreis Frankfurt des Landessportbundes Hessen e.V.
Wächtersbacher Straße 80 • 60386 Frankfurt
Tel.: 069-94147111 • Fax: 069-413726

Sportamt der Stadt Frankfurt am Main
Hanauer Landstraße 54• 60314 Frankfurt
Tel.: 069-212-33078 • Fax: 069-212-47044

März 2007

Frankfurter-Sport-News

Ein Informationsservice des Sportkreises und des Sportamtes Frankfurt am Main

• Informationen des Sportkreises

Interkulturelle Wochen in Frankfurt

Sportkreis Frankfurt unterstützt die Planung

Vom 21. September bis zum 7. Oktober 2007 finden die Interkulturellen Wochen in Frankfurt statt. Das diesjährige Motto der Interkulturellen Woche, die bundesweit durchgeführt wird, lautet „Teilhaben – Teil werden“.
Wir würden uns über die Teilnahme von Turn- und Sportvereine, die sich an der Durchführung der Interkulturellen Woche mit der Organisation einer eigenen Veranstaltung beteiligen wollen, sehr freuen. Denn gerade die Sportvereine leisten einen wichtigen und unersetzlichen Beitrag zum Zusammenleben verschiedener Kulturen in der Stadt Frankfurt.
Bei allen Überlegungen, eine Veranstaltung zu den Interkulturellen Wochen zu organisieren, sollte in jedem Fall das Motto „Teil werden – Teil haben“ im Vordergrund stehen. Ansonsten sind die Vereine frei in der Gestaltung ihrer Angebote. Denkbar wären zum Beispiel Schnuppertrainings, Turniere oder Diskussionsveranstaltungen. Wichtig dabei wäre, die Angebote so zu gestalten, dass auch Interessierte teilnehmen oder zumindest zuschauen können.
Da die Stadt Frankfurt einen Kalender mit allen angemeldeten Veranstaltungen für die Interkulturellen Wochen veröffentlichen wird, können nur eine begrenzte Anzahl von Veranstaltungen berücksichtigt werden.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular des Amtes für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt am Main erhalten und finden Sie auf der Seite www.sportkreis-frankfurt.de oder unter der Telefonnummer 069 – 94147111 der Geschäftsstelle des Sportkreis Frankfurt.

Hans-Dieter Bürger erhält Bundesverdienstkreuz

Stadtrat Hans-Dieter Bürger, Beisitzer im Sportkreis Frankfurt erhielt für seine vielen Verdienste für die Stadt Frankfurt das Bundesverdienstkreuz. Im Mittelpunkt der Laudatio stand sein Engagement für den Sport in der Stadt. Er verstand es immer, sein politisches Engagement mit sportlichen Fragen zu verbinden und ist seit vielen Jahren selbst sportlich aktiv. Denn seit bereits über 20 Jahren legt er jährlich sein Sportabzeichen ab.

Der Vorstand des Sportkreis Frankfurt gratuliert dazu sehr herzlich und bedankt sich auch im Namen aller Turn- und Sportvereine für sein herausragendes Engagement.

Abschlussfest von „Gallus Bewegt sich – auch aufeinander zu und gegen Rassismus“

Sport- und Infotag am 24.3.07 in der Paul-Hindemith-Schule

Gallus bewegt sich – auch aufeinander zu und gegen Rassismus ist ein Kooperationsprojekt des Sportkreis Frankfurt, das anschließt an die Kids-WM der 32 Gallus-Phantasieländer. Kooperationspartner sind Ora da! e.V. – Güneş-Theater, das Programm Integration durch Sport der Sportjugend Hessen, Galluszentrum, Kind im Gallus e.V., Quartiersmanagement So-

Sportkreis Frankfurt des Landessportbundes Hessen e.V.
Wächtersbacher Straße 80 • 60386 Frankfurt
Tel.: 069-94147111 • Fax: 069-413726

Sportamt der Stadt Frankfurt am Main
Hanauer Landstraße 54• 60314 Frankfurt
Tel.: 069-212-33078 • Fax: 069-212-47044

ziale Stadt Gallus, www.mein-gallus.de, Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt und die Paul-Hindemith-Schule
Das Gallus-Projekt des Sportkreis und Ora da! - Verein zur Förderung interkultureller Kommunikation, Kunst und Bildung haben seit November 2006 zusammengetragen, welche Sportangebote es im Gallus gibt, welche Sportarten gefragt sind und sind dabei, Vernetzungen, Paten- und Partnerschaften zwischen Vereinen, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Straßeninitiativen herzustellen.

Die Ergebnisse wurden nun am 24. März in der Paul-Hindemith-Schule im Rahmen eines Sport- und Bewegungstages vorgestellt – mit kurzen Beiträgen, aber vor allem mit Mitmachangeboten und Vorführungen der Vereine, Einrichtungen und Initiativen selbst, an Ständen, in den Sporthallen, auf der Bühne.

Wesentliche inhaltliche Klammer in der Beteiligung ist die Ablehnung von Ausgrenzung und Rassismus. Deshalb fand der Sport- und Infotag auch zeitnah zum Internationalen Tag gegen Rassismus statt.
Ein Ziel des Projekts ist die Verabschiedung eines gemeinsamen Kodex für die weitere Zusammenarbeit, der das NEIN des Gallus zu Rassismus formuliert. Vom Programm Integration durch Sport der Sportjugend Hessen wurden im Veranstaltungsteil Beispiele antirassistischer und interkultureller Arbeit im Sport vorgestellt und das Gallus-Projekt berichtete von einer durchgeführten Befragung. Für den Kodex gibt es eine Reihe Vorschläge, die alle Respekt, Toleranz und das Interesse am interkulturellen Mit- und Füreinander in den Mittelpunkt stellen.

Der Kodex soll aber über eine Erklärung hinausgehen. In den nächsten Monaten wird daher die Frage sein, wie praktische gemeinsame Projekte entstehen können und dass in den Vereinen und den Einrichtungen diskutiert wird, wie diese Haltung Praxis werden kann.

Der Mitmach- und Infotag begann mit einer Eröffnungsveranstaltung mit kurzen Beiträgen und Vorführungen: Modern Showdance, Taekwon do und Balltanz. Danach folgte ein Sportparcous mit vielen Angeboten in 5 Turnhallen und an interaktiven Ständen für Jung und Alt, mit Special-Angeboten für Mädchen und Frauen, mit den Vorführungen der Gallus-Fußballfilme und der Kids-WM-Diashow, mit Theatersport und Faninszenierungen der Fans von Beşiktaş. Bei der Abschlussveranstaltung gab es eine große Verlosung für die Parcours-TeilnehmerInnen, Karate- und Gardetanzvorführungen und Vereinbarungen zur Weiterarbeit an dem Gallus-Kodex gegen Rassismus und Ausgrenzung in Sport und Alltag.

Bei dem Sportaktions- und Infotag nahmen elf Sportvereine und Projekte aus dem Sportkreis Frankfurt, der Sportjugend Hessen, des Landessportbund und aus dem Gesundheitssport teil.
Zwei ehemalige Nationialspieler der Türkei boten Workshops an: Koray Karaman (TV Giraffen Langen) im Basketball und Engin Özdemir (TSKV Umut Cityspor) im Fußball. Mounir, der Ballständer aus dem Gallus, präsentierte seine Ballkunst und übte mit den Kids. Zwei Karnevalvereine des Gallus, C.C. Silberfunken und Die Kameruner boten Modern Showdance und Gardetanz, Çarşı BJK informierten über die Arbeit der organisierten Frankfurter Fans von Beşiktaş Istanbul, das Güneş Theater initiierte Theatersport, die Schul-

sozialarbeit der Paul-Hindemith-Schule betreute die Kletterwand, das Kinderhaus Gallus organisierte den ganzen Tag Spiele und Eintrachtschiedsrichter Ali Ekber Şener sowie die START-Stipendiatin Sakine Yılmaz Tek Kale veranstalteten ein Fußballminiturnier auf ein Tor.
Im Foyer der Schule führte das Gallus-zentrum die Gallus-Fußballfilme “Die Zukunft des Fußball ist weiblich” und “Fußballfreaks” vor und die Kids-WM-Diashow und die Paul-Hindemith-Schule informierte über ihre Sportangebote. Für Essen und Trinken sorgten Nuran Yilmaz, die Stadtteilbotschafterin mit ihrem Projekt Multikultiküche, das Quartiersmanagement Gallus und der Nachbarschaftstreff Gallus.

Eine herauszuhebende Besonderheit der Veranstaltung war, dass die Jugendlichen die Veranstaltung zu ihrer Sache machen: die SchirmherrInnen sind die beiden Gallus-StadtteilbotschafterInnen Nuran Yılmaz und Danny Lettkemann sowie der Gallus-Balltänzer, Mounir Zerouali, die Plakate der Kampagne „Gallus bewegt sich – auch aufeinander zu und gegen Rassismus“ wurden durch Jugendliche gestaltet und ca. 20 Jugendliche arbeiteten mit bei der Veranstaltungsdurchführung.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Unterstützern und Förderern bedanken, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Projektförderung: Stand Up Speak Up-Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und König-Baudouin-Stiftung, Programm Integration durch Sport der Sportjugend Hessen, Amt für multikulturelle Angelegenheiten und Sportamt der Stadt Frankfurt, Kind im Gallus e.V., ReiseBank Western Union

Unterstützung bei der Organisierung der Veranstaltung: DB-Bahnhofsmanagement, Caritasverband, Fey Tontechnik, Frankfurter Akademie, Gallus-zentrum, Gewerbeverein Gallus, Heberer-Galluswarte, Nolte Bedachungen, Presse- und Informationsamt und Umweltamt der Stadt Frankfurt, Verein Lifestyle-Messe (Michelstadt)
Preise für die Verlosung: Deutsche Bank Skyliners, Eintracht Frankfurt, 1.FFC Frankfurt, Frankfurter Bäderbetriebe, Frankfurt Galaxy, Frankfurter Sparkasse, Kieser-Studio
und HR mit der Einladung ins HR-Heimspiel am 9.4.

Für Rückfragen und weitere Informationen:
Projektkoordination: Helga Roos und Ahmet Söylemez - Tel: 0176 – 511 79 808
Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de
Web: www.mein-gallus.de und www.Sportkreis-Frankfurt.de

Initiative „Sportverein plus Schule“

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Partizipation und Kooperation zwischen Jugendarbeit und Schule“ (PKJS)

Der Ausbau der Ganztagsschulen in Hessen nimmt weiter zu. Gleichzeitig werden die G8-Gymnasien schon jetzt als die heimlichen Ganztagsschulen bezeichnet. Das hat Auswirkungen auf die Gestaltung von Schule und auf die Jugendarbeit in den Sportvereinen. Kooperationen und Verabredungen zwischen beiden Institutionen werden künftig immer wichtiger werden.

Die Sportjugend Hessen schreibt in diesem Zusammenhang für die Schuljahre 2007/08 und 2008/09 gemeinsam mit dem Hessi-

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

Kooperationspartner und MitveranstalterInnen:

Sportkreis Frankfurt e.V.:
Wächtersbacher Str. 80, 60386 Ffm – Tel: 0176-511 79 808
Ora da! e.V.—Güneş-Theater:
Rebstöcker Str. 41-53, 60326 Ffm – Tel: 069 – 770 76 997
Programm Integration durch Sport der Sportjugend Hessen:
Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Ffm – Tel: 069 – 6789 417
Galluszentrum:
Krifteler Str. 55, 60326 Ffm – Tel: 069 – 73 800 37
Kind im Gallus e.V. :
c/o Eva Triantafillidou, Sindlinger Str. 10, 60326 Ffm
QM Soziale Stadt Gallus:
Frankenallee 168, 50326 Ffm – Tel: 069 – 97 32 99 70
Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt:
Langestr. 25-27, 60311 Ffm – Tel: 069 – 212 38 765
Paul-Hindemith-Schule:
Schwalbacher Str.71-77, 60326 Ffm – Tel: 069 - 21235239
Bewegungsimpulse e.V.: (Bewegungsraum: Günderrodestr.)-
Anschrift:Eschersheimer Ldstr. 134, 60322 Ffm – Tel: 069- 410767 31
C.C. Silberfunken: c/o Agnes Barth (Gesch-stelle)
Frankenallee 333, 60326 Ffm – Tel: 069 – 7380001
Die Kameruner:
Idsteiner Str. 190, 60326 Ffm - Tel: 069 - 73 82 332
FFV Sportfreunde 04: (Tel: Jugendleiter M.Weiß)
Mainzer Landstr. 480, 60326 – Tel: 069 – 13 82 18 88
Frauenverein für Selbstverteidigung:
Baumweg 10 (HH), 60316 Ffm – Tel: 069-7 41 14 19

Gallus Hawks:
c/o Gaststätte Kyklamino, Frankenallee113,60326 Ffm
I.I.S. e.V. :
Hohenstaufenstr. 8, 60327 Ffm – Tel: 069 – 656 00 460
Kinderhaus Gallus:
Idsteiner Str. 73, 60326 Ffm – Tel: 069 - 97 39 00 95
Maison du Maroc:
Baumweg 10, 60316 Ffm – Tel: 0179 – 68 13 224
Regionalrat Gallus: c/o Geschäftsstelle Präventionsrat:
Kurt-Schumacher-Str. 45, 60313 Ffm- Tel: 069 - 212 31476
Projekt Start/LsbH:
Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Ffm – Tel: 069 – 6789 440
SG 28 – Adler 28: z.Hd. Thomas Reinemer,
Sondershausenstr., 60326 Ffm – Tel: 069 66960628
SIS an der PHS:
Schwalbacher Str. 71, 60326 Ffm – Tel: 069 – 73 82 228
SW-Griesheim: c/o Jugendleiter Manfred Schratz,
Allensteiner Str. 13, 63477 Maintal - Tel. 06109 - 62615
Teakyon Doyang:
Anspacher Str.19, 60326 Ffm – Tel: 069 - 73998025
TS Griesheim:
Eichenstr. 9, 65933 Ffm - Tel.: 069 / 39 11 34
TSV Vorwärts Frankfurt:
Rebstöcker Weg 17 Ffm - Tel: 069 - 78 55 27
TSKV Türkgüçü (Umut Cityspor):
Postfach 19 02 85, 60089 Ffm. - Tel: 0177 – 924 35 65
Wimbum – Deutsch-Afrikanisches Kulturhaus:
Mainzer Landstr.104, 60327 Ffm – Tel: 0173 – 15 71 989

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Impressum: Sportkreis Frankfurt e.V. - Projektkoordination: Helga Roos und Ahmet Söylemez - Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Frankfurt@t-online.de,
Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de - Anschrift: Sportkreis Frankfurt, Geschäftsstelle/Gallus-Projekte, Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt am Main

nach der KID´S WM:

G a l l u s b e w e g t s i c h –

auch aufeinander zu und gegen Rassismus

*** Sportkreis Frankfurt und Ora-da!:**

Film Up am 24.9.2007
im Gallus Theater
16.00 Uhr und 19.00:

- **Dokumentation Gallus bewegt sich**
- **Film Up für Fair Play**
- **Gallus-Kodex gegen Rassismus**

- eine Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2007 - Eintritt frei – Spenden gerne gesehen

Gallus- 1: 1 für Ausbildung:
25. – 28.9.2007
Ausbildungs- und EQ-Börse Jugendräume der Maria-Hilf-Gemeinde, Rebstöcker Str. 70

Bolzplatz Galluspark

>Eröffnung demnächst<

25 Jahre Schiedsrichter-Jubiläum von Ali Ekber Şener – Benefiz-Turnier für den Bildungsfonds von Kuşsaray am 12.1.2008 in der Paul-Hindemith-Schule

2008: Kids-EM
2009: Deutsches Turnfest
2010: Kids-WM
2011: Frauen-Mädchen-WM

SPORTKREIS FRANKFURT · SPORTJUGEND HESSEN · INTEGRATION DURCH SPORT · Ora- da! · Sportamt Frankfurt am Main · Kind im Gallus · Reise Bank · WESTERN UNION · Deutsche Kinder- und Jugendstiftung · König-Baudouin-Stiftung

www.mein-gallus.de

STAND UP SPEAK UP NEIN zu Rassismus im Sport und Alltag!!!

Impressum: Sportkreis Frankfurt e.V. - Projektkoordination: Helga Roos und Ahmet Söylemez - Tel. 0176 – 511 79 808, Mail: Sportkreis-Fffm-Gallus@t-online.de,
Web: mein-gallus.de und Sportkreis-Frankfurt.de - Anschrift: Sportkreis Frankfurt, Geschäftsstelle/Gallus-Projekte, Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt am Main